

**'Leila' (Vitalis) und 'Brilliante' (Uniseeds)  
sehr gut im Ertrag**

**Zucchini  
Sorten, Frühjahr  
ökologischer Anbau**

## **Zusammenfassung – Empfehlungen**

Im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau wurde im Jahr 2011 ein Sortenversuch zu Zucchini durchgeführt.

Die Sorte 'Leila' lieferte mit 6,65 kg/m<sup>2</sup> sowohl den höchsten Gesamtertrag, als auch mit 1,25 kg/m<sup>2</sup> den höchsten Frühertrag, gefolgt von 'Brilliante' und 'Syros'.

'Milos', 'Rhodos' und 'Cora' lagen ebenfalls über 5 kg/m<sup>2</sup>, 'Rhodos' und 'Cora' auch beim Frühertrag über 1 kg/m<sup>2</sup>.

Bei den insgesamt ertragsschwächeren gelben Sorten konnte 'Sebring' (Hild) mit 3,73 kg/m<sup>2</sup> überzeugen.

Sehr gut erntbar waren die Sorten 'Syros', 'Milos' und 'Rhodos', da die Pflanzen sehr aufrecht und überdurchschnittlich offen wuchsen, ohne dass sich Seitentriebe bildeten.

'Pixar', 'Dunja' und 'Cora' zeigten auch einen offenen Aufbau und waren ebenfalls gut zu ernten.

'Leila' und 'Brilliante' sind durchschnittlich bei Beerntbarkeit und Pflanzenaufbau, 'Brilliante' entwickelte zum Kulturrende Seitentriebe.

Die Ernte wurde in Bamberg mit Messern durchgeführt. Ein Herausdrehen der Früchte ohne Werkzeug könnte Vorteile haben, wenn ein Bestand mit phytosanitären Problemen kämpft. Bei einem Test Ende Juli zeigte sich, dass lediglich die Früchte der Sorten 'Dunja' und 'Leila' gut zu packen waren und selten abbrechen. Häufig brechen die Früchte am Stielansatz ab.

Gegen Kulturrende nahm der Echte Mehltau stark zu. Unterdurchschnittlichen Befall mit Echtem Mehltau zeigten 'Milos' und 'Sofia', überdurchschnittlichen Befall zeigten 'Leila' und 'Parthenon'.

Die beiden samenfesten Sorten 'Alberello' und 'Zuboda' gefielen zu Kulturbeginn gut, waren dann aber im weiteren Kulturverlauf sehr schwer zu beernten aufgrund des geschlossenen Pflanzenaufbaues und der starken Seitentriebbildung. Ein sehr hoher Anteil der Früchte war keulenförmig und krumm und damit nicht marktfähig.

## **Versuchsfrage und –hintergrund**

Welche Zuchinisorten eignen sich für den Frühjahrsanbau im ökologischen Gartenbau?  
Wie verhalten sich Ertrag, Beerntbarkeit und der Befall mit Echtem Mehltau?

## **Ergebnisse**

Versuchsanlage: randomisierte Blockanlage mit drei Wiederholungen

Parzellengröße: 1,65 m x 5,4 m, 9 Pflanzen/Parzelle, 1 Pfl./m<sup>2</sup>

Abstand: 1,65 m x 0,6 m

### ***Kulturdaten:***

Aussaat: 15.04.11, 4er Erdpresstöpfe

Pflanzung: 29.04.2011

Düngung: Grunddüngung: 100 kg N/ha gesamt davon 30% Horngrües, 70% Orgapur

N<sub>min</sub> am 23.05.: 122 kg N/ha

N<sub>min</sub> am 09.06.: 67 kg N/ha

Pflanzenschutz: keiner

Weitere Maßnahmen: Vliesabdeckung ab Pflanzung bis 18.05.,

Doppelvlies am 03.05. (Frostnacht)

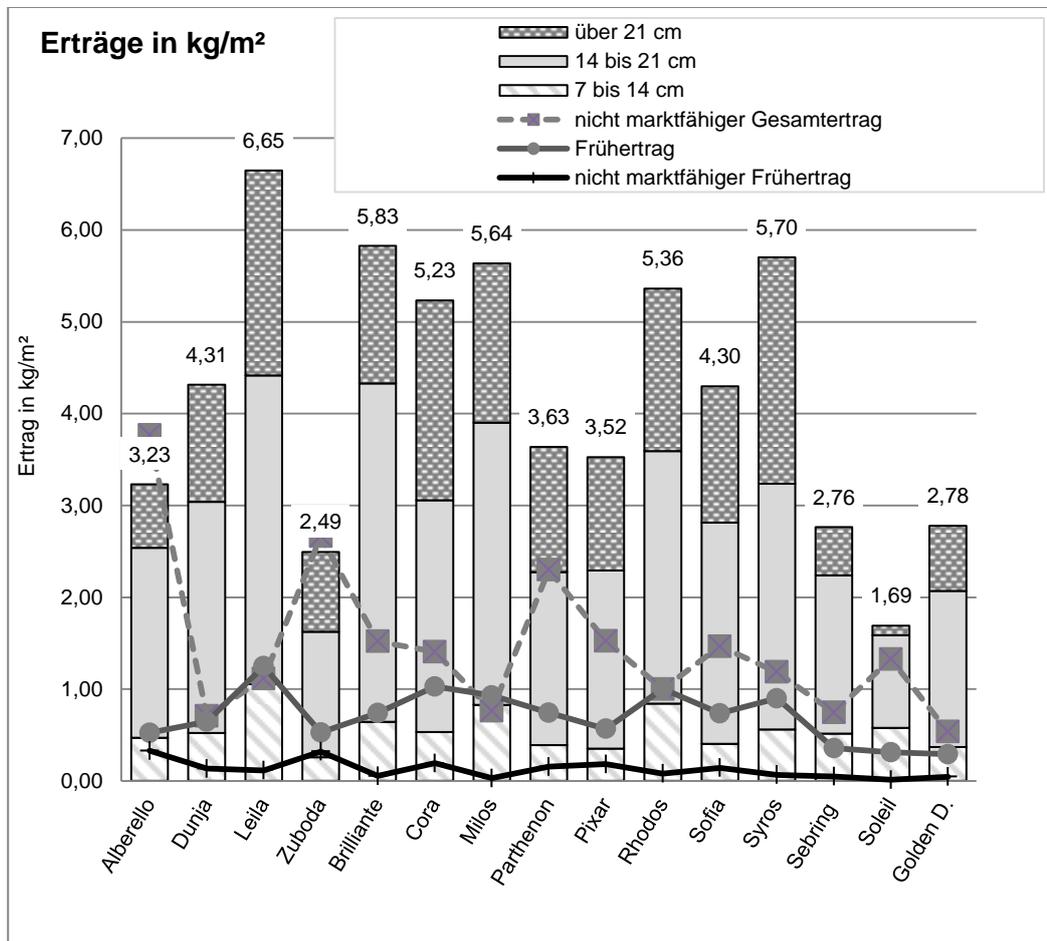
Erntezeitraum: 08.06.11 bis 12.08.11

**Tab. 1: Sorten, Herkunft, Saatgutqualität, Früh- und Gesamtertrag**

				Früh- ertrag 8.6.-24.6. markt- fähig	Gesamtertrag marktfähig					nicht marktfähig		Anteil nicht markt- fähiger Ware (Gewicht)	Gesamt	
					WH 1	WH 2	WH 3	Durch- schnitt		Durch- schnitt			kg/m <sup>2</sup>	Stück/m <sup>2</sup>
								kg/m <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>	kg/m <sup>2</sup>			
1	Alberello	Bingen-heim	öko	0,52	2,78	4,38	2,53	3,23	17,7	3,76	15,5	54%	7,00	33
2	Dunja	Vitalis	öko	0,64	4,39	4,11	4,44	4,31	23,0	0,71	4,5	14%	5,02	28
3	Leila	Vitalis	öko	1,25	7,17	6,58	6,19	6,65	35,4	1,12	6,0	14%	7,76	41
4	Zuboda	Bingen-heim	öko	0,53	2,55	2,93	1,99	2,49	12,3	2,66	11,9	52%	5,16	24
5	Brilliante	Uniseeds/ Fito	cu	0,74	5,64	5,86	5,98	5,83	32,3	1,52	5,8	21%	7,35	38
6	Cora	Niz	cu	1,03	5,62	4,87	5,21	5,23	27,4	1,41	5,3	21%	6,64	33
7	Milos	S+G	cu	0,93	5,50	5,65	5,76	5,64	29,4	0,76	2,9	12%	6,40	32
8	Parthenon	Hild	cu	0,74	3,45	3,71	3,75	3,63	16,5	2,30	9,7	39%	5,93	26
9	Pixar	Volmary	cu	0,57	3,42	3,57	3,59	3,52	19,4	1,53	6,8	30%	5,05	26
10	Rhodos	S+G	cu	1,01	5,26	5,98	4,91	5,38	29,2	1,00	4,5	16%	6,38	34
11	Sofia	Niz	cu	0,74	4,50	4,52	3,92	4,31	23,0	1,47	6,5	25%	5,78	30
12	Syros	S+G	cu	0,90	5,22	6,25	5,63	5,70	27,0	1,19	4,6	17%	6,89	32
13	Sebring	Hild	cu	0,36	3,73	2,52	2,04	2,76	17,0	0,75	4,9	21%	3,51	22
14	Soleil	Enza	cu	0,31	1,64	1,97	1,45	1,69	15,6	1,33	9,5	44%	3,01	25
15	Golden Delight	S+G	cu	0,29	*	3,04	2,48	1,84	16,1	0,54	3,9	23%	2,38	20

\* Golden Delight war aus versuchstechnischen Gründen nur in der 2. und 3. Wiederholung im Anbau

**Abb. 1: Zucchini Sortenversuch Frühjahr 2011, Erträge in kg/m<sup>2</sup>**



**Tab. 2: Boniturergebnisse**

		Ausfärbung 1=sehr hell 9=sehr dunkel	Sprenkelung 1=sehr wenig 9=sehr stark	Stielansatz 1=sehr kurz 9=sehr lang	Erntbarkeit 1=sehr schlecht 9=sehr gut	Wuchsstärke/ Größe 1=sehr gering 9=sehr stark	Pflanzenaufbau 1=sehr offen 9=sehr geschlossen		Seitentriebe 1=keine 9=sehr viele		Echter Mehltau 1=sehr gering, 9=sehr stark	Gesamtwert 1=sehr gering, 9=sehr gut
Boniturtermin		17.6.	17.6.	17.6.	17.6.	17.6.	17.6.	21.7.	17.6.	21.7.	21.7.	
1	Alberello	3	8	5	3	8	3	8	8	9	4	3
2	Dunja	8	3	5	6	7-8	7	3	1	1	5	5
3	Leila	7	5	5	5	8	6	2	1	2	7	7
4	Zuboda	6	6	6	3	9	8	9	7	9	5	3
5	Brilliant	7	5	5	5	8	5	5	5	7	4	7
6	Cora	6	5	5	6	8	5	3	1	1	5	6
7	Milos	6	5	5	7	7	4	1	1	2	2	7
8	Parthenon	6	5	4	5	8	7	3	1	5	6	5
9	Pixar	8	5	5	6	7	6	2	1	1	4	5
10	Rhodos	8	5	5	8	7	3	2	1	1	5	6
11	Sofia	5	7	4	5	8	6	5	1	1	3	5
12	Syros	8	4	6	8	7	4	3	2	2	5	7
13	Sebring	gelb 7	1	7	8	7	4	3	1	4	3	7
14	Soleil	gelb 7	1	5	5	8	5	3	1	1	5	4
15	Golden Delight	gelb 7	1	3	3	8	6	2	1	1	5	6